

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Oldenburger Landestheater

Oldenburger Landestheater Oldenburger Landestheater

Oldenburg, 1919/20 - 1937/38

01.06.1937 - Per Schwenzen: Jan und die Schwindlerin.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6940

Reinigen
färben
pliffieren

Färberei
Eckhardt
Ruf 3421

Uhren • Schmuck
Trauringe • Bestecke

finden Sie in welcher Auswahl
bel
Sündermann
Langestraße 63

Porzellanhaus
D. Flörcken

Geschenkartikel
in großer Auswahl
Oldenburg i. O., Achternstraße 6

Fröbel-
Beschäftigungsspiele
Lampenschirm-papiere
Alles für den Werkunterricht

Fr. Spanhake
Abteilung für Kunst- und Zeichenbedarf
Langestraße 48, beim Rathaus

Stets das Neueste in
Damenhüten, Pelzen
Schals und Ansteckblumen

Shorn
Das Fachgeschäft für Damenputz

*Theaterbesucher fahren zu und nach der Vorstellung
mit der Straßenbahn ab Markt.*

Ab 1. Oktober erweiterter Winterfahrplan bis 24 Uhr.

Oldenburger Vorortsbahnen
Ruf 2111

Franz Berens
DAS HAUS FÜR BÜROBEDARF

Kaiserstraße 16 Fernruf 4055

Dienstag, den 1. Juni 1937
Anrechtvorstellung A 33

Jan und die Schwindlerin

Komödie in vier Akten von Per Schwenzen

Hinnerk Kemmers, Inhaber der Pension „Haus Meereswoge“	Immanuel Medenwaldt
Berta, seine Frau	Maria Holterhoff
Peter, der Sohn des Hauses, Dipl.-Ing., sechsundzwanzig Jahre alt	Friedrich Kolander
Klas Klum, Bademeister der Insel	Heinz Dierich
Eina, seine Tochter	Lore Schütendorf
Jan Kemmers, Hinnerks Bruder	Friedrich Schwarz
Ellinor Straaten, Deutschamerikanerin	Annemarie Haber du Fair
Ewald Bastler, Direktor der „Sommerfrü A. G. Halensee“	Rudolf Hüffel
Alwine Specht, Schriftleiterin der Rubrik „Fragen Sie Frau Alwine“	Ilse Parther
Professor Warncke	Hans Ernst Gotthold
Frau Prof. Warncke	Luise Ackermann
Doktor Alphart, Archäologe	Theodor Görlich
Ein Postbote	Walter Orth

Das Stück spielt auf einer kleinen friesischen Nordseeinsel. Erster Akt in der Pension „Haus Meereswoge“ an einem Julivormittag. Zweiter Akt kurz darauf in einem Etablissement des Kurhotels. Dritter Akt einige Tage später in der Pension „Haus Meereswoge“. Viertes Akt tags darauf ebendasselbst.

Inzenierung: Gust. Rud. Sellner
Szenische Entwürfe: Erich Döhler

Geschenkartikel- und Reiseandenkenausstellung: „Hisegrad Ritterstraße, Das Haus für Sie“

Anfang 20 Uhr

Pause nach dem 2. Akt

Ende gegen 22 $\frac{1}{2}$ Uhr

Gebr. Seffers

Ihr Einkaufshaus

wo Sie preiswert kaufen
und gut bedient werden

Photo-Kolwey

Lange Straße 43, beim Markt

Das leistungsfähige Photohaus
Größte Auswahl in Photoapparaten

Verdunklungs-
und Selbstrollo
in jeder Länge und Breite

RICHARD
Fierrath
Haarenstraße 54/55

**RADIO
URSIN**

Gaststr. 4 • Oldenburgs
ältestes und führendes
Rundfunkspezialgeschäft

Stoff-Etagé
Breuche

Seit 23 Jahren bekannt
für gute
Woll- und Seidenstoffe



Elegant
und
preiswert

Salamander

Schuhhaus Jungblut
Schillingstraße 18/19

Ernst Hoyer
Weine und Spirituosen
OLDENBURG 10
Eure. Lager - Importgeschäft

Telephon 6156
gegr. 1777

Das Fachgeschäft für

**naturreine
Weine**

Lange Straße 60

Ecke Gaststraße

melching**Mitteilungen der Generalintendant.****9. Symphonie von Beethoven**

Das große außergewöhnliche Konzertereignis der zu Ende gehenden Spielzeit wird die Aufführung von Beethovens 9. Symphonie unter der Leitung von Generalmusikdirektor Leopold Ludwig sein.

Abschiedsvorstellung.

Als Abschiedsvorstellung für Berta Koopmann, Edith Ludwigs und Martin Schürmann wird die komische Oper „Der Barbier von Bagdad“ von Peter Cornelius wieder in den Spielplan aufgenommen.

Kreis der Freunde des Landestheaters.

Vor Abschluss der Spielzeit 1936/37 bringen wir noch die beiden folgenden Veranstaltungen für den „Kreis der Freunde des Landestheaters“:

Am 31. Mai wird auf vielfach geäußerte Wünsche hin nochmals ein **Abend im kleinen Schlosssaal** stattfinden. Generalintendant Hans Schlenker wird Balladen und Lieder aus Goethes „Faust“ vortragen. Georg von Tschurtschenthaler singt aus schönstem deutschem Balladengut. Die Begleitung am Flügel übernimmt Generalmusikdirektor Leopold Ludwig.

Am 19. Juni findet als Abschiedsfeier der Spielzeit ein großes **Sommerfest** statt, über das nähere Mitteilungen noch ergehen werden.

Eine Operette von Lehár in Vorbereitung.

Als letzte Operette der Spielzeit wird am 6. Juni „**Wo die Lerche singt . . .**“ von Franz Lehár auf dem Spielplan erscheinen. Musikalische Leitung: Hans Motzau, Spielleitung: Dr. Claus-Dietrich Koch.

Georgfreese
Langestr. Ecke Haarenstr.

Modische Neuheiten • Strümpfe • Seidenwäsche

Schättgen

für färben

reinigen

plisshieren

Der leistungsfähige Fachbetrieb

Langestr. 18 | Kurwischstr. 11 | Ruf 3713

Aug. Ohmstede**Bürobedarfshaus**

Langestr. — Ecke Haarenstr.

Generalvertreter für

Ideal u. **Erika**

Schreibmaschinen

Wochenspielplan

Mittwoch	2.		20 — 23 ^{3/4}	Tannhäuser
Donnerstag	3.	B 32	20—23	Egmont
Freitag	4.	C 32	20—23	Die Heimfahrt des Jörg Tilmann
Sonabend	5.		20 — 23	Egmont
Sonntag	6.		19 ^{1/2} — 22	Neuaufführung Wo die Lerche singt . . .

Koek
Achtbarnstr. 25

Das Spezialhaus
für gute preiswerte
Herren-, Knaben-
u. Berufskleidung

